

VERTHEIDIGUNG. VERTHEIDIGUNG. 559

Gentleman's Magazine“, Vol. IX, p. 219, wird unter dem Art.: *Rom*, der *histor. Chronik* vom April 1739 erzählt: „Hier wurde neulich, auf Befehl der Inquisition, *) eine französ. Schrift des Chevalier Ramsay,“ [s. d. Art.!] „Verf. der „Reisen des Cyrus“, unter dem“ [vorstehenden] „Titel mit großer Feierlichkeit verbrannt. Sie war in Paris erschienen, als Antwort auf einen sogenannten, dem von Prichard in englischer Sprache gleichen, Catechismus der FMrer, welche auf Befehl des Polizeylieutenants Heralut abgedruckt worden war.“ S. auch „Mercur et Minerve, ou Choix des Nouvelles politiques et litter. les plus interessantes. Pour l'année 1738.“ (à Berlin,) p. 73-76, 83 et 150. — In den unter den folg. Nrn. 3 und 7 verzeichneten Büchern, (in dem erstern S. 82-136 und im letztern S. 121-172,) ingl. im Anhang der beiden unter der vor. Nr. bei b und c angeführten Ausgaben, S. 73-126, befindet sich diese Schrift, nebst jenen Flugblättern von 1737, verdeutschet; dagegen stehen in „der neuen Europäischen Fama“, Th. 44, (1739,) S. 670-677, und in der „FMrer-Bibl.“, St. 1, S. 51-56, nur Auszüge davon.“

In dem von August Hennings herausg. Journale: „Genius der Zeit“, St. 10 von 1794, S. 358, wird in der Note erwähnt: „diese Vertheidigung sey zum Theil aus „Toland's Pantheisticon, sive Formula celebrandae Sodalitatis Socraticae“, (Cosmopoli 1720,) entlehnt.“

3) „Gründliche Nachricht von den Frey-Maurern, nebst ange-

hängter histor. Schutz-Schrift.“ (Die Abbildung der im Art.: MIDDLESEX, erwähnten Schaumünze.) Frkt. a. M., 1738; 140 SS. in 8., außer dem Titelbl. und einem allegor. Kpfr. — „Zweyte vermehrte Auflage“ 1740; 4 Bl. und 144 SS.

4) „Sendschreiben eines Freymäurers an Mylord Robert Truett über die Ausschliessung des schönen Geschlechts aus der FMrer-Gesellschaft. Aus dem Engl. übersetzt. Im Jahr 1741.“ (o. O.) 40 SS. in 8. Das Titelk. hat die Unterschrift: „L'Amour Maçon.“

5) „Apologie Pour l'Ordre des Francs-Maçons Par Mr. N*** Membre de l'Ordre.“ A la Haye, Chez Pierre Gosse, et à Dresde, Chez George Conrad Walther, 1742; 8 unpag. Bl., mit Einschluss des Titelk. der vor. Nr., und 118 SS., nebst 3 Bl. mit Noten und Text; in 8. — „Nouvelle édition augmentée par l'Auteur“ ebend. 1745; die 8 Blätter der vor. Ausgabe und 126 SS., nebst ebendens. Notenblättern. — S. die folg. Nr.!

6) Schutz-Schrift für dem Orden der Frey-Mäurer, Durch den Herrn N***, Mitglied des Ordens. Aus dem Französ. ins Deutsche übersetzt, u. m. einem Send-Schreiben eines FMrers der Einigkeits Loge zu Frankfurt am Mayn, das Geheimniß der FMrer-Gesellschaft betreffend, begleitet.“ Halberstadt, 1743; 14 und 96 SS. in 8., nebst dem Titelk. der vor. Nr. 4. Das angehängte Sendschreiben an den Hn. von Vaux von Uriot (s. d. Art. ;) fängt von S. 79 an. Die Urschrift davon: „Lettre d'un Franc-Maçon à Mr. de Vaux“, war zu Frankfurt 1742 erschienen.

Diese Übersetzung steht ferner:

[*] Der verdammdende Urtheilsspruch vom 18. Febr. 1739 steht, lateinisch und französ., in der „Hist.“ p. Thory, p. 295-298.]